Naturdenkmal „Rosskastanie“ bei Herkensiefen

Schlagwörter: Naturdenkmal, Rosskastanie (Baum), Solitärbaum
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz
Gemeinde(n): Burscheid
Kreis(e): Rheinisch-Bergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Naturdenkmal Rosskastanie bei Herkensiefen (2020)
Fotograf/Urheber: Jan Spiegelberg



Bei Herkensiefen in Burscheid steht vor einem typisch bergischen Fachwerkhaus an der *Landesstraße 359* eine markante Rosskastanie (*Aesculus hippocastanum*), die als Naturdenkmal ausgewiesen ist. Sie ist über 180 Jahre alt. Der Stamm, mit einem Durchmesser von etwa 125 Zentimetern, teilt sich in drei bis vier Metern Höhe auf drei starke Äste auf. Der Kronendurchmesser des Einzelbaumes beträgt 14 Meter. Die Rosskastanie wurde vermutlich als Hausbaum angepflanzt. Hausbäume boten den Bewohnern in früheren Zeiten Schutz und ihre Blätter spendeten im Sommer Schatten. Im Bergischen sind besonders Linden, Eichen oder die Walnuss verbreitet. Auch heute noch ist die Tradition des Hausbaums in vielen bergischen Dörfern zu finden.

Die Gemeine Rosskastanie war ursprünglich nicht im Bergischen Land heimisch. Sie stammt aus den Balkanländern und hat sich mittlerweile in Mitteleuropa eingebürgert. Die Rosskastanie blüht zwischen April und Mai und wird dann vor allem von Bienen und Hummeln aufgesucht. Im September und Oktober trägt sie ihre kugeligen, grünen Stachelkapseln, die rötlich-braune Samen (Kastanien) beinhalten. Diese sind leicht giftig und ungenießbar.

(Biologische Station Rhein-Berg, erstellt im Rahmen des Projektes „Auf den Spuren unserer Bergischen Kulturlandschaft“. Ein Projekt im Rahmen des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft, 2020)

Internet

rbk5.rbkdv.de: Infoblatt des Rheinisch-Bergischen Kreises (PDF, 420 KB, abgerufen 17.07.2020)
www.baumkunde.de: Aesculus hippocastanum (abgerufen 17.07.2020)

Literatur

Harbich, Carina; Spans, André; et al. / Biologische Station Oberberg; Biologische Station Rhein-Berg; Zweckverband Naturpark Bergisches Land (Hrsg.) (2015): Lesebuch Landschaft – Ein Blick in die Bergische Kulturlandschaft. S. 11, Nümbrecht, Rösrath, Gummersbach. Online verfügbar: Download als PDF , abgerufen am 07.01.2020

Naturdenkmal „Rosskastanie“ bei Herkensiefen

Schlagwörter: Naturdenkmal, Rosskastanie (Baum), Solitärbaum
Straße / Hausnummer: Landesstraße 7
Ort: 51399 Burscheid - Herkensiefen
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung
Koordinate WGS84: 51° 05 39,37 N: 7° 06 42,58 O / 51,09427°N: 7,11183°O
Koordinate UTM: 32.367.781,49 m: 5.662.003,71 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.577.931,83 m: 5.662.722,27 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Biologische Station Rhein-Berg (2020), „Naturdenkmal „Rosskastanie“ bei Herkensiefen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-317891 (Abgerufen: 30. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**